

Anlage 4

Gewässermonitoring

Zur Überprüfung der dieser Zulassung zu Grunde liegenden gutachterlichen Prognose sind die Auswirkungen der Abwassereinleitungen (Einleitung von temperaturverändertem Seewasser) in folgendem Umfang zu untersuchen:

1. Die eingeleiteten Wassermengen sowie die Temperatur des entnommenen sowie des eingeleiteten Kühlwassers sind kontinuierlich zu messen und aufzuzeichnen.
2. Die Temperatur des Wassers im Hafenbecken sowie des Meerwassers vor der Hafeneinfahrt sind an neun durch die Zulassungsbehörde festgelegten Orten in jeweils einer Tiefe von 0,5 m und 3,5 m unterhalb der Wasseroberfläche sowie 0,5 m oberhalb der Gewässersohle kontinuierlich zu messen und aufzuzeichnen. Bei Wassertiefen von mehr als 10 m ist zusätzlich ein Messfühler in einer Tiefe von 7 m zu installieren. Die Aufzeichnungen müssen eine zeitliche Auflösung von 5 Minuten oder weniger haben.

Die Aufzeichnungen sind der Zulassungsbehörde monatlich in digitaler Form vorzulegen.

3. Mit der Messung und Aufzeichnung der Ergebnisse ist sofort zu beginnen.

Die Lage für die Messstellen wird wie folgt festgelegt:

- 1) am Heck der FSRUs *Energos Power* und *Neptune*, im Übergang vom LP12 zur Zufahrtsstraße LP12 (Position: 13°35,927' E, 54°28,887' N)
- 2) am Bug der FSRUs *Energos Power* und *Neptune* (Position: 13°35,896' E, 54°28,661' N)
- 3) an der Spitze des gegenüberliegenden Fähranlegers LP6/7 (Position: 13°35,417' E, 54°28,957' N)
- 4) am westlich gelegenen Ende der Hafeneinfahrt (zw. Neuer Position Untiefentonne und neuem Fahrwasser) (Position: 13°35,384' E, 54°28,661' N)
- 5) Zwischen den Untiefentonnen im südlichen Bereich des neuen Wendebeckens (Position: 13°35,165' E, 54°28,677' N)
- 6) ca. 1000 m südlich der Südmole des Hafens Mukran (Position: 13°35,026' E, 54°28,294' N)
- 7) ca. 1000 m südlichwestlich der Nordmole des Hafens Mukran (Position: 13°35,392' E, 54°28,216' N)
- 8) ca. 1750 m südlich der Südmole des Hafens Mukran (Position: 13°35,095' E, 54°27,914' N)
- 9) ca. 1500 m östlich der Ostecke der Steinschüttung, hinter dem Gebäude EuroBaltic (Position: 13°36,610' E, 54°28,973' N)

Die ungefähre Lage ist der Übersichtskarte (Abbildung 1) zu entnehmen.

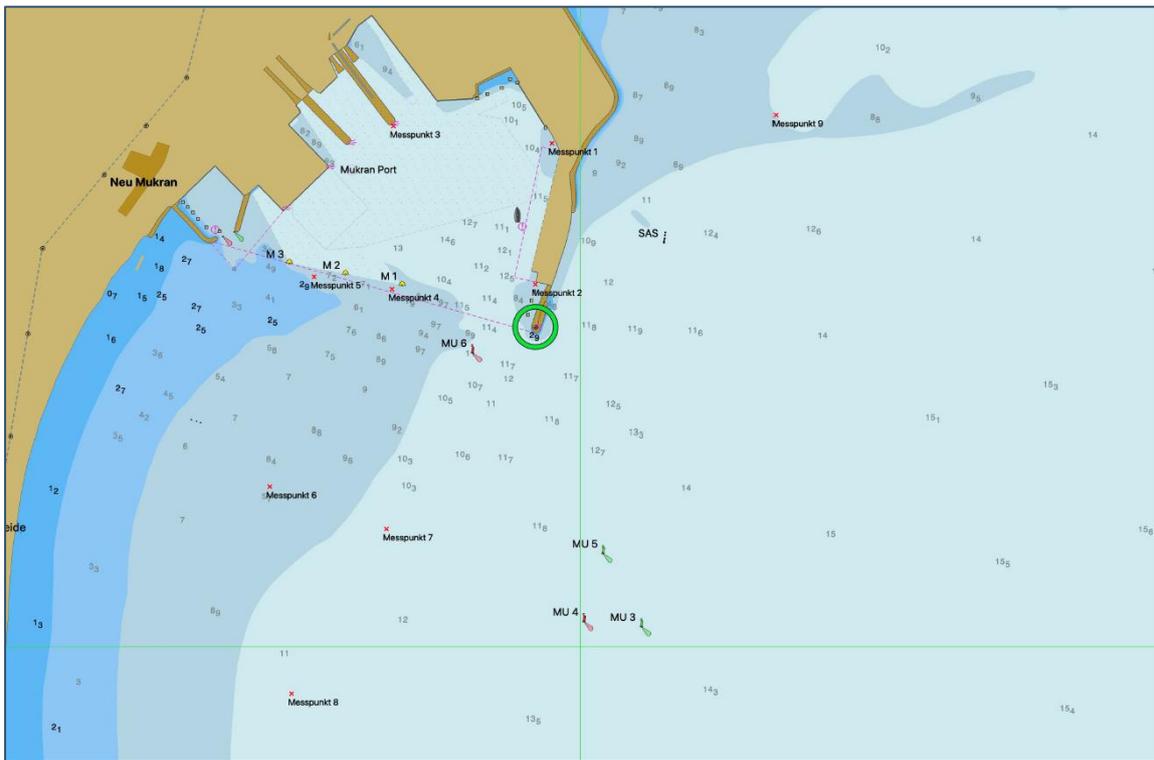


Abbildung 1: Lageplan mit den ungefähren Positionen der Messpunkte 1) bis 9)

Hinweis:

Die Installation der Messstellen 1) bis 3) ist mit dem Betreiber des Hafens Mukran abzustimmen.

Die Installation der Messstellen 4) bis 9) bedarf der Genehmigung nach § 34 WaStrG und ist gesondert durch die Antragstellerin beim WSA Ostsee einzuholen.

Es sind durch die Erlaubnisinhaberin Anstrengungen zu unternehmen, um eine 10. Messstelle an der Seebrücke Binz in Abstimmung mit der Gemeinde Ostseebad Binz zu errichten.